

*Siehe,  
Ich mache alles neu*

*Offenbarung 21,5*

2009

Anka

---

Prüfet alles, doch das Gute behaltet



## **Alles, was nicht erlöst ist, wird offenbar**

<sup>1</sup> Ja, wie ihr es schon bei euch und bei anderen gemerkt habt oder es immer wieder merken werdet, alles, wo ihr noch nicht so richtig bei Mir durch die alten Strukturen in euch seid, was dem alten Adam, der alten Eva angehört, noch nicht erlöst ist, wo ihr noch am Falschen hängt: es wird offenbar.

<sup>2</sup> Vieles von diesen alten Verkrustungen wurde sozusagen unter der Decke gehalten. Ihr wolltet es nicht wahrhaben, ansehen und bearbeiten. So kommt immer wieder alles durch neue Gelegenheiten, Begebnisse, Konstellationen und Zustände hoch und dann entscheidet es sich, was ihr daraus lernt: ob ihr bei Mir bleibt, ob ihr schon gelernt habt, Meinen Willen zu erfragen, zu erkennen und alles Schmerzhaftes, alles, was nicht richtig in Meiner Ordnung ist, eure Verletzungen, alles, auch eure Konflikte, Mir zu geben, auch das, wo ihr gesündigt habt, wo ihr getrennt wart von Mir, dass ihr dieses erkennt, es bereut und Mich um Vergebung bittet und auch bei denen um Vergebung bittet, denen ihr etwas angetan habt, die sich von euch verletzt fühlen.

<sup>3</sup> Vergebt euren Feinden. Vergebt allen, die nicht wussten, was sie tun und euch verletzt haben. Versucht, die Verletzungen in Meine göttliche Ordnung zu bringen. Dann verlässt euch die Krankheit, der Zorn, die Wut, die Bitternis und die Sorge, denn alle eure Sorgen werfet auf Mich. So hatte Ich es gesagt und so sage Ich es auch jetzt aufs Neue.

<sup>4</sup> Die Wahrheit kommt an den Tag. Aber kommet nicht ins Rich-ten. Überlasst alles Mir. Schenkt Liebe, wo ihr verflucht und verdammt werdet und man euch steinigen will. Verhaltet euch in der Liebe zur Wahrheit und erfragt die Wahrheit bei Mir. Übt dieses „in Meine Wahrheit zu kommen“, von Meinem Licht, Meiner Liebe und Weisheit durchstrahlt zu werden. Geht immer wieder zu Mir in euer Herz. Tut Meine Werke und ihr erntet dann auch Meine Früchte.

Amen.

## **Familien- statt Sektenstrukturen**

<sup>1</sup> Es ist Angriffszeit. Immer wieder versucht der Lebensfeind und Gegner euch da anzugreifen, wo ihr schwach seid, wo ihr noch nicht bei Mir seid, sondern in eurem Eigenen, in der Materie, in der Welt. Da versucht er, einen „Fuß in die Tür“ zu bekommen und euch zu Fall zu bringen. Seid auf der Hut! Bleibt bei Mir! Ihr wisst es ja, wenn er euch dann gefangen hat und ihr in euch eine Sektenstruktur habt, dass ihr diese dann entweder ausübt, indem ihr meint, ihr bekleidet ja ein Amt, eine Führungsposition, so geschieht es dann, dass ihr dann den Einflüsterungen des Gegners, Satans, erliegt, der euch sagt: „Ihr seid die Nummer 1, ihr wisst von „eurem Jesus“ aus Bescheid, wo es lang geht, ihr sagt das den Anderen (ihr denkt: „eurem Fußvolk“) und sie müssen euch glauben und folgen. Aber solche Kindlein handeln nicht uneigennützig, sondern selbstherrlich. Sie sprechen nicht aus Mir und halten die Gebote nicht bzw. arbeiten an sich und ihren Fehlern durch die Selbstverleugnung. Sie lassen sich auf einen Sockel stellen und stellen sich selbst darauf. So steigt deren Hochmut an und ihre Rangsucht. Kritik aus euren Reihen wird nicht zugelassen, auch wenn sie von Mir kommt. Sie meinen, dann diese Geschwister verdammen zu müssen, dass Ich, Jesus, diese verdammen würde, wenn sie nicht mehr mit euch gehen. Dies ist nicht richtig. Ich habe es auch immer wieder in der Heiligen Schrift und durch Meinen Knecht, Jakob Lorber, gesagt und auch durch diese einfache Magd sage es Ich jetzt noch einmal: „Hängt nicht fest an alten Vorstellungen“<sup>1</sup>. Viele Meiner Kinder möchten immer wieder ihre Sekte haben, folgen ihrer Sektenstruktur mit einem Sektenführer oder einer Sektenführerin und kommen aus ihrem sinnlichen Konsum- und Schwarmgeist nicht heraus.

<sup>2</sup> Ich verdamme nicht. Ich schließe niemanden aus. Ich brauche auch keine weltliche Organisation oder Firma, Tempel, Gotteshäuser und ein showartiges Auftreten mit Musik, die euch besäuselt, oder Tanz für die Sinne. Schaut nur auf Mich und was Ich in euch sage. Konsumiert nicht, sondern tut nach Meinem Wort. Geht in euer Herz. Bleibt nicht im Verstand. Übt Meine Liebe aus, Meine uneigennützigste Nächstenliebe und geht in die Vergebung. Bildet eine Familie. Lasst es nicht zu, dass euch Satan-Luzifer in das

Fleisch zieht, wie Ich es auch immer wieder durch Meinen Knecht Michael<sup>2</sup> sage. Nur dass ihr Mich über alles liebt und durch die barmherzige Nächstenliebe, die von Mir kommt, die durch Mich geleitet wird, kommt ihr vom Fleisch los. Lasst euch nicht da hinein verführen und glaubt Sektenvorstehern nicht, die immer wieder rufen: „Hier ist Jesus! Da ist Jesus!

<sup>3</sup> Gebt euch Mir hin! Nur bei Mir könnt ihr Mich finden. Nur bei Mir ist das Herzzentrum. In einem äußeren Gebilde bin Ich nicht zu finden. Mein Reich ist nicht von dieser Welt. Glaubet solchen Reden nicht, die euch eine Sekte offerieren. Geht in euer eigenes Herz. Nur wenn ihr Meinen Jesusgeist in euch selbst ausbildet durch euer Hören auf Mein Wort und es lebendig werden lasst, dass ihr danach in eurer Liebestat tut, nur dann kommt ihr weiter, könnt ihr euch mit Meinem Geist einen, um dann auch im großen Jenseits in Meinem Himmel sein und mit Mir arbeiten, in eurem Grünhügelland<sup>1</sup>.

<sup>4</sup> Dies alles habe Ich euch immer wieder erklärt, was Ich jetzt hier noch mal wiederholt habe. Ihr könnt es nachlesen, so im zehnten Band Meines Johannesevangeliums<sup>2</sup> und auch in der „Haushaltung Gottes“ sind die Menschen, Meine Kinder, immer wieder verführt worden und gefallen, herausgefallen aus Meiner Liebe, aber Ich helfe ihnen auch immer wieder auf, auch wenn es lange dauert. Seid in Demut, Geduld und in Sanftmut. Seid bei Mir. Lasst euch nicht dazu hinreißen, eure Geschwister zu verdammen, auszuschließen und zu kreuzigen. Bleibt bei Mir, eurem Herzensjesus geborgen. Flüchtet euch nur zu Mir an Meine Vaterbrust. Ich allein leite euch von einer Seligkeit in die andere mit Meiner Liebe und Kraft. Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Le-

---

<sup>1</sup> Vgl. auch Lorber, Jakob, „Im ewigen Morgen-Hügelland“. In: „Die geistige Sonne“, Kap. 46, Band 1, Bietigheim 1996 und „Weißt du, was da ist die Liebe zu Gott? Willst du ein Kind des Herrn sein, so mußt du nicht sein wollen der Erste und der Vornehmste, sondern mußt sein gleich einem geringsten Knechte gegen alle diejenigen, die du führst. ... Sei von ganzem Herzen demütig! Liebe Gott aus allen deinen Lebenskräften über alles und erfülle in dem Seinen Willen, dass du deine Brüder und Schwestern liebest und achtest mehr denn dich selbst!“, Bd. 2, Kap. 59, 14-15, Bietigheim 1998

<sup>2</sup> Vgl. Lorber, Jakob, Johannes das große Evangelium, Band 10, 7. Aufl., Bietigheim 1986, Kap. 97,3, 90,5-5, 134,6-9, 139,6-8, 147,7-11, 188 und 220

ben. Niemand kommt zum Vater, denn durch Mich. Ich und der Vater sind eins.

Amen. Euer Vater Jesus Jehova Zebaoth. Amen. Amen. Amen.

\*

Sonntag, 1. März 2009

Geistesgeschwister bei Geistesschwester D. und während eines Befreiungsgesprächs mit Geistesbruder C.

## **Komme in dein Herz zu Mir**

*Komme in dein Herz. Denke und fühle aus dem Herzen. Dagegen können Gedanken aus dem Kopfverstand bekommen, wo man nicht genau weiß, was es ist, wer da spricht. Aber wenn du z.B. ein warmes Gefühl in deinem Herzen für deine liebe T. und deine Kinder hast. Kannst du das jetzt spüren? Und so, wie du das spürst, dass du so auch Jesus spüren lernst, der dich liebt, nicht nur als Gott, sondern als Vater, als Bruder. Du bist Sein geliebtes Gotteskind, Sein geliebter Sohn und Sein geliebter Bruder. Er will mit dir von Du zu Du sprechen. Ja, Er kniet jetzt vor dir:*

„Mein lieber Sohn, Ich habe dich von Anbeginn geliebt, wie alle Meine Kinder. Schenk Mir dein Herz! Gib es mir. Ich fülle dich mit Meiner Liebe, mit Meiner Kraft, mit Meiner Weisheit. Glaube und vertraue du Mir nur. Dann ist es so, wie Ich es dir sagte, wenn du dich Mir ganz hingibst. Übe dies immer wieder. Gib Mir alles ab, alle Bitternis, alle Sorgen, alle Gedanken aus dem Verstand, die dich immer wieder quälen. Ich führe alles zum Besten. Gib Mir dein Leben. Gib Mir immer wieder alles, alle deine Verletzungen. Und Ich vergebe dir immer wieder. Du gibst es ab und es kommt in die Erlösung. Du bist getragen und geliebt. Das kannst du dir immer wieder in der Stille sagen. So bekommst du Meinen Frieden und Meine Ruhe. So sei es.

Amen.“

## **Öffne dein Herz für Mich**

<sup>1</sup> Ja mein Sohn, du hast die Liebe zu Mir gesucht und wusstest es gar nicht. Und so hast du dich verloren in allerlei Weltfreunden, Und an die Frauen in der Sinnlichkeit und Dich verloren im selbst machen. Als gute Seele hast du dich dann jetzt auch immer wieder engagiert, in Deinen Gruppen und hast dich nicht genügend an Mich gewandt, dass Ich es tue, dass Ich dir helfe. Du hast versucht dort deinen Trost zu schöpfen und Anerkennung zu bekommen und du siehst, in erster Linie braucht dich deine eigene Familie.

<sup>2</sup> Und deshalb solltest Du jetzt in meine Liebe kommen nach meinem Willen tun und die Verbindung suchen und mit Mir gehen. Dich in erster Linie darum kümmern. Und so sage Ich dir: ein geistiges Fasten und ein Alles-Verkaufen bedeutet, jetzt hier die Welt zu lassen, diese Gruppen, dich um deine eigenen Angelegenheiten und um deine Familie zu kümmern. Und Ich führe dich dann weiter. Denn darüber hinaus hast du im Moment gar keine Kraft. Wie willst du denn gesund werden? Ich allein kann dich heil machen. Noch ist der Zeitpunkt nicht da. Du musst noch weiter in diese Liebe kommen, mit Mir voran schreiten und erst dann werde Ich dich weiter heilen, wenn du immer stärker im Glauben wirst und der Liebe und in meinen Geist kommst. Wende dich nur immer an mich. Und es wird besser. Nimm deine Kinder in deine Arme, strahle die Liebe aus, die von Mir kommt. Stelle dir das immer wieder vor. Nimm meine Liebe auf und gib sie weiter. Bete, segne, leite die Geister weiter und deine Umgebung wird sich verändern. Alles wird sich verändern. Glaube und vertraue du Mir. Wisse dich geliebt.

<sup>3</sup> Suche immer wieder die Vergebung. Wenn etwas hoch kommt, bitte Mich, dir zu helfen. Bereue deine Sünden. Bitte Mich um Vergebung. Und wie du auch in die Vergebung mit deinen Liebsten kommst. Auch mit deiner Exfrau. Ich werde auch ihr helfen. Sei du stark in Mir in dieser Liebe. Und was die S. betrifft, die muss ihrem Weg gehen. Ein Abstand tut euch jetzt wohl, und du wirst dann weiter sehen, mit Mir. Ob ihr noch mal zusammen kommen

könnt, wenn du mehr bei Mir bist, wenn du weiter fortgeschritten bist. Ich führe auch sie weiter. Ich führe alle meine Kinder zu mir. So schöpfe du Hoffnung, die Hoffnung aus Mir. Ich werd's wohl machen. Amen, Amen, Amen.“

\*

Mittwoch, 29. April 2009

## **Frieden**

<sup>1</sup> Ich gebe euch Meinen Frieden. Ich gebe euch den Frieden, nicht den Frieden, den die Welt gibt. Der Frieden, den die Welt gibt: das kann nur die Ruhe vor dem Sturm sein. Meine Kinder, ihr seid noch zuviel in der Welt und mit den Weltsorgen beschäftigt. In der Welt habt ihr Angst. Da ist so viel Kampfgetümmel, soviel Ablenkung und Unruhe, viele, viele Probleme, die die Menschen ohne Mich nicht dauerhaft lösen können.

<sup>2</sup> Die Welt lockt mit ihrem Angebot, so z.B. mit einem riesigen Warenangebot und einem ebenso großen Angebot an Informationen und an Unterhaltung. Und alles wird von Meinen Kindern gern konsumiert und sie sind damit so voll, dass für Meinen Frieden, Meine Liebe, Weisheit, Kraft und Stärke kein Raum mehr in ihren Herzen oder viel zu wenig ist. Meine Lehre und Mein Wort werden genauso konsumiert wie die Güter, die die Welt gibt. Und dies alles beschäftigt euch über die Maßen und so spürt ihr Unruhe in euch, weil ihr keine Ruhe und keinen Frieden findet, Meinen Frieden, der euch dauerhaft gegeben wird, wenn ihr an Mich glaubt, Meine Erlösung annehmt, Mich über alles liebt und nach Meinen Worten und Meiner Lehre tut.

<sup>3</sup> So sage Ich euch aufs Neue: Wachtet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallet. Schafft Raum für Mich in euren Herzen. Schafft die Weltgedanken hinaus und werdet stille vor Mir. Geht immer wieder in die Stille zu Mir und hört und fühlt und seht, was Ich euch sage. Kommt immer tiefer mit Mir. Schweiget und lauscht auf Meine Gaben und auf Meine Güter. Nehmt sie in euch

auf. Gebt euch Mir hin und gebt Mir alle eure Belastungen und Sorgen ab. Lasst Mich an euren Seelen arbeiten. Glaubt an eure Erlösung durch Mich. Bittet um Meinen Heiligen Geist in dieser Stille, in Meinem Angesicht. Flüchtet zu Mir in euren Drangsalen, in euren Prüfungen. Nehmt alles dankbar an, was ihr bekommen habt und was ihr bekommt. Tragt euer Kreuz. Ich helfe euch beim Tragen. So seid ihr in Meinem Frieden. So sei es.

Amen. Amen. Amen.

\*

Freitag, 29. Mai 2009

Während eines Heilungsgesprächs

## **Schenk Mir dein Herz**

<sup>1</sup> Mein Sohn, schenk' Mir dein Herz ganz, nicht nur halb. Du weißt ja, ihr seid hier, um durch alle Schwierigkeiten und alle Schönheiten hindurch, die diese Welt euch schenkt, zu Mir zu finden, zu erkennen: dies alles hier ist ja eine Scheinwelt, ist ja nicht das ewige Leben, das nur bei Mir ist. Die wahre Schönheit des Lebens kann nur Ich schenken: Meine geistige Sonne und nicht diese natürliche Sonne in der Natur, in der materiellen Welt.

<sup>2</sup> Und so machst du es auch richtig, wenn du Mich bittest, dir aus der Schwachheit zu helfen, damit du diese Welt hier zu überwinden kannst, um an deiner Seele zu gesunden. Dein Körper hat die Welt genossen und ist daran erkrankt, dass du siehst, dies alles zuviel zu genießen, sich hineinzustürzen in den Trubel dieser Welt, schwächt die Seele, den Körper und auch den Geist. Er ist schwach, kann nicht zu seiner vollen Größe aufsteigen, weil die Seele zu stark in den Körper gezogen worden ist.

<sup>3</sup> So hänge du dich auch nicht zu sehr an Menschen, sondern an Mich, zuallererst an Mich. Frage Mich, was du tun sollst. Tue dann danach, wachse in der Liebe und in der barmherzigen Nächsten-

liebe. Damit wirst du frei. Räume weiter mit deiner Vergangenheit auf. Gib Mir alles ab. Gib Mir alles in die Versöhnung. Und du wirst immer glücklicher werden. Deine Krankheit wird dir auch nicht mehr so wichtig erscheinen. Sie ist ein Kreuz, was du mit Mir tragen kannst. Bitte Mich darum. Bitte Mich um alles, was du so hast.

Amen. Amen. Amen.

\*

Pfingstsonntag, 31. Mai 2009  
Für eine Geistesschwester

7:11 Uhr

## **Sei du bei Mir in Meiner Liebe geborgen**

<sup>1</sup> Meine liebe Tochter M., sei du voll Vertrauen zu Mir. Sei du nicht kleinmütig. Sei du bei Mir in Meiner Liebe geborgen, in diesem Vertrauen, dass Ich dich schütze, dass Ich dir helfe, dass nichts und niemand dir etwas anhaben kann. Gebe Mir deine Vergangenheit ganz. Nimm alles in Liebe an. Gib alles in die Vergebung und sei nüchtern. Lass von allem Schwarmgeist ab, von diesem Schwärmen, von diesem „Himmelhoch-jauchzend und Zuto-  
de- betrübt“. In diesen Erregungszuständen fängt dich der Gegner, baden sich entsprechende Seelen und kommen durch diese Zustände immer wieder zu dir. Deshalb bleibe du nüchtern und vorsichtig. Beschwere dich nicht. Schau nur auf Mich. Halte die Gebote.

<sup>2</sup> Reflektiere dein Verhalten. Aber tue dies liebevoll, ohne in die Gerechtigkeit zu verfallen und dich an Strafe und Opfer zu orientieren. Ich bin kein strafender Gott. Die Menschen selbst strafen sich, wenn sie in die Gerechtigkeit kommen, wenn sie in Mir einen zornigen Gott sehen und sündigen. Aber Ich bin die Liebe und nur die Liebe, habe als Jesus Christus Mein Leben für jeden einzelnen Menschen gegeben, damit er erlöst wird, aber er muss jetzt selbst die Welt überwinden, Sich Meinem Willen unterordnen und Mir nachfolgen.

<sup>3</sup> So tue dies alles, Mein Kind, Meine geliebte Tochter. Lass die Menschen, mit denen du in deinem Leben zu tun hattest, in Liebe ziehen und hänge dich nicht an sie. Und Ich werde dir zu gegebener Zeit dann auch einen Partner schicken, der zu dir passt, durch den du weiter lernen kannst. Strebe aber vor allem danach, Mich zu lieben und dann deinen Nächsten wie dich selbst. Gehe in die Nächstenliebe und du kommst von deinen eigenen Problemen ab. Das ist es, Meine Tochter. Ich umarme dich.

Amen. Dein Vater Jesus. Amen. Amen. Amen.

\*

Pfingstsonntag, 31. Mai 2009  
Für Einen Geistesbruder

7:54 Uhr

### **Pflege die Liebe und komm zu Mir**

Mein lieber Sohn A.,

<sup>1</sup> du bist an einem Punkt angelangt, wo du gesehen hast, dass alles, was du angefangen hast, Materielles und mitmenschliche Beziehungen, hier auf der Erde, ist wieder vergangen.

<sup>2</sup> Nun hast du wieder eine liebe Partnerin gefunden und bist hier zu ihr nach Deutschland gekommen, aber die Vergangenheit haftet dir immer noch an. Ehe für dich hier etwas Neues beginnen kann, dass du hier auch wirklich wieder etwas aufbauen kannst, solltest du mit Mir deine Vergangenheit reflektieren, damit in die Versöhnung kommen. Immer, wenn etwas aus der Vergangenheit hochkommt, so z.B. Erinnerungen an alte Verletzungen und Verletztheit, solltest du von Herzen allen, die dich verletzt haben oder die dich um Vergebung bitten, vergeben und auch im Geiste oder auch persönlich die, welche du verletzt hast, um Vergebung bitten und dann alles in Liebe annehmen.

<sup>3</sup> Es war dein Lernweg. Nun pflege du die Liebe. Laufe nicht weg. Übe, mit Mir in Kommunikation zu treten und auch das, was du gelesen hast, anzuwenden. Gehe in die Liebe und Nächstenliebe. Halte die Gebote. Gehe in Meine göttliche Ordnung und lasse dich nicht in die Materie ziehen, in die Triebhaftigkeit, sondern lasse dich von Meinem Geist erfüllen. Und Ich gebe dir dann ein, was du hier an diesem Ort, wo du jetzt bist, tun kannst. Vor allen Dingen kannst du noch mal eine Familie aufbauen, mit Mir Kinder zeugen. Kümmere dich auch um deine ersten Kinder. Es müsste eine handwerkliche Arbeit für dich sein. Alles weitere wird dir noch gesagt werden.

Amen. Dein Vater Jesus. Amen.

\*

Pfingstmontag, 1. Juni 2009

21:39 Uhr

## **Was ist Liebe?**

<sup>1</sup> Immer wieder fragen einzelne Meiner Kinder, insbesondere Meine Söhne, was ist eigentlich Liebe? Wie komme ich ins Herz zum Vater?

<sup>2</sup> Es ist es aber doch so, dass ja jeder Mensch sich mit seinem Herzen an etwas hängt. Dort, wo er am meisten Freude daran hat, ist seine Liebe. Danach, wohin er sich sehnt, ist die Liebe. Nun gibt es aber die geistige Liebe, die seelische Liebe und die körperliche Liebe. Die körperliche Liebe ist aus den Trieben - die sich dann auch in der Seele wiederfinden - gespeist. Wie ihr wisst, sind die Triebe tierisch. Ihr hängt euer Herz immer wieder an materielle Dinge oder verliert euch in der Lust, z.B. in der Freßlust und in der Sexlust. Letztere wird ja am ehesten auch verwechselt mit der seelischen Liebe, die aus der Eigenliebe besteht, ganz zu schweigen von der geistigen Liebe, die aus Mir gespeist wird, die aus dem Mit-Mir-verbundensein entspringt und nach Meinem Willen zu tun, aus dem Geist, aus dem Liebesgeist

des Herzens. Dieser Liebesgeist ist ja noch oft sehr tief in euch verborgen, sozusagen verschüttet und kann erst in euch stärker werden, der Geistfunke entfacht werden, wenn ihr nach Meinem Wort tut, es nicht nur hört, sondern auch Täter des Wortes seid, nach Meinem Willen handelt.

<sup>3</sup> Leider ist es bei vielen Meiner Kinder noch so, dass wenn ihr auch schon meint, ihr habt Meinen Geist und ihr ruht nicht in Meiner Liebe, sondern seid erregt, kommt ins Kritisieren, ins Warnen, in die Gerechtigkeit. Ihr macht Druck und verbreitet Angst. Wenn ihr so eifert, ist dies nicht aus Meiner Liebe heraus, sondern aus dem Eigenen, Seelenguten. Es ist lieblos, denn ihr könnt nicht bei euren Nächsten mit dem Holzhammer eifernd, kritisierend etwas erreichen. Eure Nächsten werden nur durch die Liebe, die von Mir kommt, überzeugt bzw. berührt. Sie fühlen dann diese Liebe und nur diese Liebe trägt den Sieg davon, die Liebe, die in die Erlösung führt, die frei macht, die alles vergibt, die voller Hoffnung ist. Sie muss nüchtern sein. Sie darf nicht in Schwärmerei übergehen, sondern dieser Liebe müssen immer wieder die Taten folgen, denn das lebendige Beispiel, das ihr dann gebt, wenn ihr Meine Liebe und nicht die Welt- und Eigenliebe lebt, strahlt in die Herzen eurer Nächsten. Sie spüren die Freude und die Liebe.

<sup>4</sup> Es wird nichts zugerechnet und gerechdet, gejammert und sich beschwert, sondern alles, auch die Prüfungen und Drangsale vom Vater hingenommen. Zuallererst arbeitet jeder mit Mir an sich und nicht am anderen. Alles wird geduldig getragen und ausgehalten. Jeder sollte sich bemühen, aus Mir zu schweigen und zu sprechen. Das strebt an, Meine Lieben. Tragt nichts nach, klärt die Probleme und Reibungen miteinander. Vergebt euch gegenseitig und liebt euch untereinander. Daran wird man euch erkennen, ob ihr mit Mir verbunden seid. Und niemand sei aus dem Eigenen der Lehrer eines anderen. Dies allein bin Ich. Und wer aus Mir Lehrer eines anderen werden möchte, der muss zuerst zu Mir in diese Liebe kommen. Ich muss die Hauptliebe sein und der Nächste muss mehr geliebt werden, als ihr euch selbst liebt. Übt dieses.

<sup>5</sup> Seid ganz ruhig und gelassen bei Mir an Meiner Vaterbrust geborgen und es wird auch gelingen. Euer Lernweg ist immer wieder schmal und steil. Haltet durch, Meine lieben Kinder. Bittet um

Meine Kraft und Stärke, geht an Meiner Hand. Nichts und niemand kann euch etwas anhaben. Satan-Luzifer wird es immer wieder versuchen, eure Schwächen auszunutzen, euch auseinanderzutreiben, Zwietracht zu säen und euch zu Fall zu bringen. Aber Ich halte Meine Hand über euch, wenn ihr euch in den Drangsalen und Prüfungen bei Mir haltet, euch immer wieder zu Mir flüchtet. Habt keine Angst. Verfallt auch nicht in die Lust.

<sup>6</sup> Hängt euch nicht an Menschen und an Materielles, an die Natur, an ihre Schönheiten. Alles soll euch nur zu Mir hinführen, das, was ihr an Schönerm seht. Seid dankbar dafür. Alles soll euch zu den Schönheiten hinführen, die im geistigen Reich viel größer sind, in Meinem Reich, das nicht von dieser Welt ist. So hängt euer Herz daran und nicht nur an das Diesseits, in die Weltliebe, dass ihr auch jeden Tag, den ihr hier habt, auch alles, was ihr im Diesseits habt, aufgeben könntet. Denkt daran, es ist euch nur für eine gewisse Zeit auf dieser Welt geliehen. Es ist nicht euer Eigentum. Alles, was ihr habt, ist Mein. Ich bin der Schöpfer aller Dinge, aller Geschöpfe. Alles ist von Mir.

<sup>7</sup> Dies sei euch immer wieder bewusst, so ganz tief im Herzen, dies alles, was Ich euch immer wieder sage und ihr um die Umsetzung Meiner Worte ringt, danach vor allem strebt. Ja, dies sei euer Bestreben, ganz und gar. Gebt euch Mir voll hin, der Ich alles aus Liebe für euch gestalte, euch unendlich liebe. Ihr könnt es gar nicht ermessen. Seid glückliche Gotteskinder, Töchter und Söhne. Lasst euer Herz Mir zuschlagen, so, wie eine Braut sich nach ihrem Bräutigam sehnt. Wachset in dieser Liebe. Aus ihr heraus könnt ihr Berge versetzen. Glaubt und vertraut darauf. Bewegt Meine Worte in eurem Herzen. Seid gesegnet, Meine Lieben.

Amen. Euer Vater Jesus. Amen.

\*

## Was heißt, dein Glaube hat dir geholfen?

<sup>1</sup> „Es geschehe dir nach deinem Glauben. Dein Glaube hat dir geholfen. Gehe hin und sündige hinfort nicht mehr.“ So sagte Ich, als Ich auf dieser Erde weilte, wenn Ich geheilt habe. Ja, und Ich hatte es durch Meinen Knecht Jakob Lorber und durch diese Magd öfter gesagt, dass „des Geistes Willenskraft, vereint mit Mir, Wunder wirkt“<sup>3</sup>, es ein wahres Wunderarkanum ist. Dafür ist der allerfesteste Glaube an Mich verbunden mit einem Mir gleich festen Willen notwendig: an Mein Wort, an Meine Liebe und Weisheit, Heilung, Vergebung und Erlösung und dem Handeln daraus. Dies richtet euch auf Mich aus, verhilft euch dazu, die Sünde zu meiden, zuerst sie zu bereuen, Mich um Vergebung zu bitten und sie dann eben nicht mehr zu tun.

<sup>2</sup> Nur alleine durch das Lesen wird dieser Prozess nicht in Gang gesetzt, kann nichts erreicht werden, auch nicht nur durch das Reden über Mein Wort und so ist es dann, dass ihr an andere Dinge glaubt, an die Weltlinge, an das, was andere sagen, die in der Welt sind, also an die Weltlinge und ihr sollt doch nicht handeln, wie ein Mietling, sondern wie Erstgeborene. Denkt an die Jenseitsführung des Bischof Martin<sup>4</sup>. Schaut dort noch mal nach. Wer sich in der Sünde befindet, muss der Sünde Sold bezahlen. Wer die Sünde tut, ist in seinem eigenen Gericht. Jeder wird von seiner eigenen Liebe gerichtet. Richtet eure Liebe auf Mich und Ich erlöse euch vom Übel. Ich führe euch aus der Versuchung. So heißt es im Vaterunser. Vielfach wird dieses Gebet der Gebete wohl mit den Lippen gebetet, aber wer versteht es mit dem Herzen? Schaut auf Mich. Tut nach Meinem Wort, Meine lieben Kinder, Meine Söhne und Töchter. Werdet ein ganz neuer Mensch. Das Himmelreich und die Herrlichkeit in Ewigkeit sind dann immer bei euch. Ich bin der Geber aller Gaben.

Amen. Amen. Amen.

---

<sup>3</sup> vgl. Lorber, Jakob, Geistige Sonne, Band 2, Kap. 18, Bietigheim

<sup>4</sup> vgl. Lorber, Jakob, Bischof Martin, Bietigheim

*„Halleluja! Denn der Herr, unser Gott, der Allmächtige, hat das Reich eingenommen! Laßt uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Braut hat sich bereitet. Und es wurde ihr gegeben, sich anzutun mit schönem reinem Leinen. Das Leinen aber ist die Gerechtigkeit der Heiligen. Und er sprach zu mir: Schreibe: Selig sind, die zum Hochzeitsmahl des Lammes berufen sind. Und er sprach zu mir: Dies sind wahrhaftige Worte Gottes.“ (Offenbarung Johannes 19, 6 – 8)*

*„Und der Geist und die Braut sprechen: Komm! Und wer es hört, der spreche: Komm! Und wen dürstet, der komme; und wer da will, der nehme das Wasser des Lebens umsonst.“ (Offenbarung Johannes 22, 17)*

## **Nach Hause kommen**

<sup>1</sup> Bei Mir seid ihr zu Hause, seid ihr an Meinem Herzen geborgen. In der Welt habt ihr Probleme, Schwierigkeiten, Krankheiten, Leid usw., weil ihr in der Materie seid, weil ihr an ihr mit eurer Liebe hängt, noch von euren Begierden, Wünschen, Erwartungen gesteuert werdet, die euer Ich fordert. Nur bei Mir seid ihr als bereitete Braut, angetan mit Meiner Rechtfertigung, dem Kleid, dem Hochzeitskleid der Gerechtigkeit, geschmückt durch Meine Liebe und Erbarmung, wenn ihr die Erlösung durch Mich annehmt, einzugehen in Meine Himmel, in Mein neues Jerusalem. Dann kann euch nichts mehr erschüttern, die Welt um euch herum toben. Ihr seid in Meiner Liebe gelassen, sanft, ruhig, geborgen und geduldig mit euren Nächsten und mit euch selbst.

<sup>2</sup> Ich sage und sagte es immer wieder zu euch: „Siehe, Ich mache alles neu!“ Laßt es nur zu. Stellt euren Willen unter Meinen. Laßt euer Ich sterben und tut nach Meinem Wort, in welchem sich Mein Wille äußert, indem ihr euch immer mit Mir verbindet, an euch arbeitet und immer mehr durch Meine Umwandlung, nach Meinem Willen lebt und tut. Es ist dann euer Leben ein ständiges

Gebet, ein ständiges inniges Leben mit Mir, eben die Hochzeit mit Mir als eurem Bräutigam. Und so werdet ihr selig und heilig. Ihr seid dann die Berufenen und dadurch hat der Gegner keine Kraft mehr, euch zu beeinflussen. Babylon ist gefallen. Halleluja!

<sup>3</sup> Geht immer wieder in der Stille zu Mir. Bittet um Meinen Heiligen Geist, Meine Kraft und Stärke und um die Umwandlung zu Meiner Braut. Überwindet dadurch die Welt. Gehört nur Mir an und nicht der Welt und Satan-Luzifer, dem die Welt gehört. Laßt euch nicht von ihm beeinflussen, indem ihr das Schwert mit euch herumtragt, eure Nächsten lieblos behandelt, sie richtet, über sie urteilt, alles besser wißt, sondern erkennt, dass sie auch - wie ihr es wart - auf dem Weg sind. Und wer ehrlichen und liebevollen Herzens ist und die Wahrheit sucht, der wird auch zu Mir finden, schneller als diejenigen, die ein verhärtetes Herz haben, die glauben, sie müssen warnen, Angst machen, belehren und sie seien besser als ihr. Das geht auch nicht mit einem Großtun, um Großmachtsgedanken, um das Erzeugen einer Show, eines Nimbus und theatralischen Auftritten mit großem Schaugepränge oder Schwärmerei.

<sup>4</sup> Nein, Meine Worte sind einfach. Sie dringen ins Herz. Sie sind sanft und nüchtern, aus Meinen göttlichen Tugenden heraus, so daß viele, die noch luziferisch geprägt sind, dieses so nicht annehmen wollen durch einfache Knechte und Mägde, die auch noch an sich arbeiten müssen, die auch noch mehr die Welt in sich sterben lassen müssen. So strebt danach, einfach und bescheiden zu sein und so in der Liebe, daß ihr nichts dafür fordert, wenn ihr Liebe gebt, nichts erwartet, alle Hoffnung habt, daß die Liebe die Herzen berührt und euch umwandelt. Nur die Liebe kann dies, nichts anderes, abgebildet durch das Gleichnis von Braut und Bräutigam und vom Hochzeitskleid.

Amen. Euer Vater Jesus. Amen.

\*

Sonntag, 16. August 2009

*„Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich.“ ( Joh. 14,6)*

## **Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben**

<sup>1</sup> Was ist zu tun, wenn ihr immer wieder aneckt, euch ärgert, angreifbar und verletzlich seid?

<sup>2</sup> Das Alte, euer alter Adam, eure alte Eva und seine/ihre Muster melden sich immer wieder bei euch. Dieses gilt es zu überwinden, abzustreifen. Aber wie?

<sup>3</sup> Ihr werdet geprüft, ob ihr und in wie weit ihr euch bei und in Mir befindet. Der Gegner versucht, euch zu Fall zu bringen und zu sich zu ziehen in die Unruhe, Ungeduld, den Ärger, den Missmut, die Traurigkeit, die Erschütterung, die Verletzung, den Neid, die Eifersucht usw..

<sup>4</sup> Seid nicht mehr angreifbar und herunterziehbar:

<sup>5</sup> Seht, es sind dies die alten angelernten Einstellungen, Gefühle und Verhaltensweisen. Ihr könntet versuchen, diese abzustreifen, indem ihr Mir eure sündhaften Taten und Gedanken, die in euch z.B. Verletzungen und Schuldgefühle hervorrufen und hervorgerufen haben, abgibt, indem ihr sagt: „Vater Jesus, ich hätte es so oder so besser gemacht. Nimm es mir ab.“ Kann ein solches Vorgehen euch dauerhaft helfen? Dies geht so nicht.

<sup>6</sup> Ihr solltet nur alles bereuen, was ihr an dunklen, unreinen, lieblosen Gedanken und Taten hattet und habt, indem ihr es erkennt und einen Ekel darüber empfindet bzw. nachforschen, wo ihr noch unreine Begierden und Muster habt und diese bekämpfen. Dann solltet ihr Mich immer wieder um Vergebung und Erlös-

sung bitten. Die alten Begierden, Wünsche, Ereignisse, Gedanken und Strukturen müssen von Mir aufgelöst werden. Aber ihr müsst mitarbeiten und Mich um Hilfe bitten. Nur durch Meine Liebe und Barmherzigkeit findet die Umwandlung statt.

<sup>7</sup> Das neue Leben soll in euch beginnen. Ich habe es euch auf der Welt vorgelebt, als ich als Jesus bei euch war. Nehmt euch an Mir ein Beispiel Folgt Mir nach. Nehmt Mich ganz in euer Herz auf. Laßt euch von Mir umwandeln. Wollt das alte Leben nicht mehr. Macht Meinen Willen zu eurem Willen und Meine Liebe sei eure Liebe. Laßt Meinen Geist euch durchwehen, denn nur „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben“. Wer Mich über alles liebt und an Mich glaubt, Meine leichten Gebote hält, nach Meiner Lehre und Meinem Willen tut, hat das ewige Leben und kommt in Meine Himmel.

Amen. Euer Vater Jesus. Amen.

\*

Donnerstag, 20. August 2009  
Im Rahmen eines Gesprächs

### **Komme immer mehr ins Tun mit Mir**

*A.: Spürst Du dass Jesus da ist? Man kann Ihn auch ganz stark spüren, wenn man mal kurz den Atem anhält - ganz kurz - das dann jene unheimliche Kraft da ist, eine Liebeskraft um uns und in uns. Hast du es mal gemacht und gespürt? Es wird so oft nicht wahrgenommen, weil nur das Äußere wahrgenommen wird, all die Schwächen und das Schöne, das Äußere. Und das Innere Leben, Seine Liebe in uns, die unendlich ist, die auch immer kräftiger wird, wenn wir sie in unser Herz hineinlassen, weil unsere Seele damit ausgefüllt werden kann. Wir können zu Ihm rennen und uns vorstellen, dass wir immer zu Ihm rennen und Ihn umar-*

*men, bei Ihm sitzen, wie kleine Kinder und seine Liebe aufsaugen, Ihm unser Herz schenken und Seine Liebe aufnehmen, um gestärkt zu werden und alles abzugeben, was uns bedrückt und dann die Krankheiten, das Kreuz, das Leid durch Seine Liebe tragen, Ihm abgeben und dadurch vor allen Dingen geheilt zu werden an unserer Seele. Er alleine weiß, was wir tragen sollen und können, was zugelassen ist, damit unsere unsterbliche Seele immer Seine Wege mit uns und mit den Menschen und der ganzen Schöpfung und alles liegt in uns selbst, auch in dir verborgen. Wenn du in dich horchst und sagst: "Vater, sprich mit mir, gib mir Deine Kraft," dann tut Er es, aber bitten müssen wir Ihn. Manchmal, in seiner großen Liebe, gibt er uns seine Gnade ganz um sonst. Wenn wir nicht extra drum gebeten haben. Aber unser Leben sei ja ein einziges Gebet, indem wir uns bemühen, Seinen Willen zu tun und Seine leichten Gebote zu halten. Und auch daraus schöpfen wir Kraft, denn das, was wir geben, kommt ins eigene Herz zurück, aber nur dann, wenn wir es aus Ihm heraus geben aber nicht aus uns selbst oder der Kraft eines anderen Menschen heraus, die wir anzapfen.*

Ja, Mein Sohn, frage mich und Ich antworte Dir. Übe das. Spüre nach, wie Ich auch jetzt schon manchmal aus dir spreche. Du kannst ja auch einiges aufschreiben, um es noch mal nachzulesen, was du bekommst und noch mal nach zu arbeiten. Vielfach gebe ich ja Mein Wort und es wird dann wieder vergessen. Ihr könnt so wenig behalten. Aber eurer Trost ist, ihr könnt es immer wieder aus eurem Herzen hervorrufen und je mehr, je stärker eurer Geist wird. Deshalb verzagt nicht, verzage du nicht, übe und tue. Komme immer mehr ins Tun mit Mir. Und Ich gebe dir Gelegenheiten, Meine Liebe weiter zu verschenken. Du musst Mir dein Herz schenken und dann kannst du deinerseits auch Meine Liebe verschenken, weil Ich dir sowieso Meine Liebe schenke, immer, auch wenn du es gar nicht merkst. Dies ist so.

Amen.

\*

Mittwoch, 9. September 2009  
Für einen Geistesbruder

## **Gehe in dein Herz**

<sup>1</sup> Mein Sohn C., schon lange habe Ich dich gezogen, aber du hast dich immer noch sehr von der Welt beeinflussen lassen. Du weißt es. Nun hast du die Verbindung zu Meiner Magd A. gesucht und so sage Ich dir:

<sup>2</sup> „Komme vom Kopf ins Herz. Übe die Stille und nehme Meine Liebe in der Geborgenheit bei Mir auf und dann gebe die Liebe weiter, ohne Angst und Furcht. Sei darin fest, nicht schwankend. Ich gebe dir die Stärke, die Geduld und die Sanftmut dafür. Gib auf deine Heftigkeit und gebe deiner Familie von deiner Stärkung und Heilung ab, strahle die Liebe aus. Schenke sie Mir und deinen Nächsten. Nimm dein Leben an. Sei dankbar für alles, was du erlebt hast. Versöhne dich mit deiner Schwester. Gib alle Konkurrenz auf und bleibe in der Liebe. Vergebe ihr und bitte sie um Vergebung. Nehme sie in Liebe in dein Herz, in deinen Arm. Tue dies auch mit allen anderen, mit denen du Probleme hattest.

<sup>3</sup> Schenke auch A. diese Liebe. Nehme ihn in den Arm und schaue von Mir aus, was alle deine Lieben benötigen, das gebe ihnen. Suche die Verbindung zu Mir. Tue nach Meinem Wort und alles wird für dich leicht, wird immer besser und der Geist in deinem Herzen wird stärker und stärker. Alles wird gut. Glaube und Vertraue Mir. Gehe in die Stille zu Mir. Mache dir keine Sorgen. Nur die Liebe siegt!“

Amen. Dein Vater Jesus. Amen.

\*

## **Du bist geliebt**

<sup>1</sup> Meine liebe Tochter S., sei nicht traurig. Ich liebe dich so, wie du bist. Auch wegen deiner Schwäche und Entfernung von Mir habe Ich am Kreuz gelitten und alles auf Mich genommen, wenn du und ihr alle die Sünde bereut, Mich um Vergebung bittet und alle die, denen ihr etwas angetan habt. Geht in die Versöhnung und Dankbarkeit und so auch du, Meine Tochter. Nimm es alles, was war, dankbar an, in Liebe, in der Geborgenheit Meiner Liebe. Siehe, du bist geliebt in aller deiner Schwäche und Fehlerhaftigkeit durch die Annahme deines Lebens. Wenn du Mich auch liebst, Mir dein Herz schenkst, die Welt überwindest mit Mir in dir, wirst du geheilt und gestärkt durch Mich. Mache dir das immer wieder bewusst. Du bist geliebt. Du wirst neu durch Mich! Du verlässt dein Altes, deine alte Eva. Du überwindest die Welt und die Sinnlichkeit mit Mir. Ich richte dich auf, denn Ich liebe dich. Gib Mir alles ab, was dich bedrückt. Tue dies immer wieder und sage zu Mir: „Vater, nimm es Mir ab! Fülle Mich mit deiner Liebe und Kraft, dem Gegner zu widerstehen, all den Geistern, die an mir herumzerren wollen. Und nichts und niemand kann mir etwas anhaben, denn ich bin fröhlich Dir, Meinem Herrn, in Meinem Jesus. Jesus, ich gebe dir Mein Herz, gebe es dir immer wieder aufs neue, jeden Tag.“

<sup>2</sup> Strahle Mich aus. Nimm dein Ich zurück, das immer wieder haben will, wie das bei allen Meinen Kindern ist, nicht nur bei dir und laß Mich in deinem Herzen sein und gib diese Liebe weiter, so wie es in deinem Vermögen ist. Ich gebe dir die Gelegenheiten und Ich habe dich hier hin gestellt, in dieses Haus und mit dieser deiner Familie, dass du hier wirkst, überall ein Lächeln weitergibst und nicht mehr jammerst, alles freudig erträgst, was du hast, in dem Getragensein von Mir. Tue dies alles demütig, geduldig und sanftmütig durch Meine Liebe.

<sup>3</sup> So umarme Ich dich noch einmal und gebe dir einen dicken Kuß auf die Stirn, Meine geliebte Tochter. Bitte Mich auch immer um den Schutz vor den Angriffen der Finsternis. Sie können dir

nichts anhaben, sowie du dich in Meine Geborgenheit und Meinen Schutz begibst. Die Liebe trägt dich, sie ummantelt dich, die Liebe, die von Mir kommt und die du weitergibst, kommt in dein eigenes Herz zurück. Ich allein bin dein Heiler und Ich gebe dir auch deine Schritte ein, wenn du dich ganz still und ruhig an Meine Vaterbrust begibst und demütig fragst: „Vater, was ist zu tun, um Dir näher zu kommen?“ Dann lege Ich dir die Antwort in dein Herz, auf deinen Weg, weiter zu Mir zu schreiten, dich zu vergeistigen.

Amen. Dein Vater Jesus. Amen.

\*

Montag, 5. Oktober 2009

### **Was heißt, in Mir geborgen sein?**

<sup>1</sup> Ja, Meine Kinder, in Mir geborgen sein, erlöst sein, heißt, ruhig und gelassen alles ertragen, womit ihr konfrontiert seid. Ob es um euch herum Chaos ist, ob die Welt tobt und schimpft, voller Angst und Furcht ist oder feiert und Spaß haben will: ihr seid an Meinem Herzen geborgen, wenn ihr in euer Herz geht, in dem Ich wohne und wenn ihr mit Mir Umgang habt, wie eine Braut mit ihrem Bräutigam. Ich hab's euch immer wieder gesagt, dass ihr euch nach Mir sehnt und ein hochzeitlich Kleid anlegt, dass ihr euch eben auf Mich ausrichtet, euer Leben mit Mir lebt, indem ihr Mich über alles liebt und Meine leichten Gebote haltet, euch von allem Schmutz und aller Sünde, die an euch hängt, reinigt und keine neuen Sünden auf euch ladet.

<sup>2</sup> Und wenn ihr immer wieder strauchelt, dass ihr es dann Mir bringt, mit Mir im Dialog seid, um Vergebung bittet und Meine liebevollen Ermahnungen auch hört, sie euch zu Herzen nehmt und dann ernsthaft in Meine Ordnung kommen wollt, indem ihr Mir alles abgibt, es in die Liebe und Versöhnung bringt, was noch an

alten Verletzungen an euch hängt und immer wieder aufs Neue, wenn ihr da gepiekt werdet, wo ihr Schwachpunkte habt, wo diese alten Verletzungen noch sind, dann euch immer wieder ärgert, in Erregungszustände fallt und dann auch je nach der seelischen Verletztheit, den Schmerzen der Seele, in die Schmerzen des Körpers fallt und die Fehler beim Anderen seht und nicht bei euch selbst, denn einen Großteil der Fehler, mit denen ihr immer wieder konfrontiert seid, auch bei den Anderen, habt ihr selbst. Erkennt es! Schaut auf Mich und nicht auf euch und nicht soviel auf eure Nächsten, auf die Geschwister.

<sup>3</sup> Lernt es, euch mit Mir frei zu lieben, euch von Mir erlösen und heilen zu lassen. Übt dies immer wieder. Kommt vom eigenen Ich los, indem ihr für andere da seid, für eure Nächsten, vor allen Dingen in euren Familien, bei den Menschen, mit denen ihr am Meisten zu tun habt. Und wenn ihr darüber hinaus die Kraft habt, und Ich euch andere Menschen zuführe, dann fragt Mich immer wieder, was ihr diesen tun könnt und diese Menschen: „Was kann ich euch tun? Was wollt ihr?“ Tut dies, damit ihr dann das tut, was deren Liebe entspricht und nicht, was ihr denkt, was denen gut täte. Oder auch, wenn ihr sie ermahnt, wenn ihr sie aus dem Eigenen ermahnt, dass ihr immer wieder lernt, Mich zu fragen, welche Hinweise gegeben werden können, die Anderen völlig frei sind, ob sie dies annehmen wollen oder nicht und wann diese Hinweise in ihnen weitergeführt werden. Sie müssen sie ja verarbeiten und sollen sich dann selbst an Mich wenden, dies lernen, Mein Wort in sich zu hören. Ja, noch einmal: beherzigt diese Meine Worte.

<sup>4</sup> Führet das Wort, das oft genug noch mit eurem Eigenen vermischt ist, weder als Schwert noch als eigenes Liebesgesäusel, wo dann nicht genügend daraus gelernt wird und nicht ernsthaft an sich gearbeitet wird, also weder als Drohung und Angstmache noch als Schwärmerei, als Luftschlösser und Illusionen, an die man sich festhält, um nicht ernsthaft an sich arbeiten zu müssen und kreist immer um sich selbst, statt sich für die Anderen einzusetzen und Mich über alles zu lieben. Seid in diesem Brautgeist, in diesem hochzeitlichen Kleid, dass ihr nur bei Mir erwerben könnt und durch Mich und Meine Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen. Euer Vater Jesus. Amen.

Nachsatz:

<sup>5</sup> Und die barmherzige Liebe, die ihr üben solltet, ist eben uneigennützig. Sie tut es aus Mir dann dem Nächsten, wie Ich es möchte, wie es das Gleichnis des „Barmherzigen Samariters“ euch gelehrt hat.

Amen.

\*

Mittwoch, 11. November 2009

Für zwei Geschwister

### **Seid freudig und zuversichtlich in Mir**

<sup>1</sup> Meine Lieben, seid freudig und zuversichtlich in Mir. Schaut auf Mich, was Ich möchte und was ihr den anderen Liebes tun könnt. So wird euch auch das gelingen, was ihr euch jetzt vorgenommen habt. Ihr sollt wissen, dass Mein Segen darauf liegt.

<sup>2</sup> Ihr könnt eure Unzulänglichkeiten nur überwinden, wenn ihr so bei Mir bleibt und euch in der Nächstenliebe selbst vergesst. Nur so überwindet ihr die Welt und euer Selbst, das immer nur will, so dass es zum Schweigen kommt. So gebt ihr Meine Liebe weiter und berührt die Herzen derjenigen, die ein offenes Ohr haben. Ich habe ihnen das Ohr geöffnet, dass sie sich durch euch von Mir im Herzen berühren lassen, dass sie im Inneren diese Sehnsucht nach Mir haben und auch danach, nach Meinem Willen zu tun. Das betrifft besonders diejenigen, die du, Mein Sohn P., jetzt hast ansprechen können, die meine Ich. Das ist ein besonderes

Übungsfeld für dich. Sei voller Vertrauen und Zuversicht. Ich stärke dich für diesen Dienst. Die Liebe, die du schenkst, kehrt in dein Herz zurück und stärkt dich auch wieder.

<sup>3</sup> Und so erlöse Ich euch immer mehr von eurem Eigenen. Ja, ihr müsst auch mitarbeiten, euch zur Verfügung stellen, demütig und geduldig sein, die Schwächen ertragen, die ihr habt und die auch die haben, mit denen ihr zu tun habt. Reinigt euch immer mehr von alten Schlacken, von alten Mustern, kommt mit Mir in neue Muster, in diesen neuen Glauben, der tätig ist und wo nicht nur schön geredet wird.

<sup>4</sup> Sucht die Verbindung mit Mir, horcht nach Innen in euer Herz, bevor ihr euch trefft und bevor ihr schwierige Themen anspricht. Fragt Mich, was ihr sagen sollt oder wo ihr lieber schweigen sollt. Man muß nicht so viel reden. Die Nächsten sollen auch zu Wort kommen. Man muß auch zuhören können. Aber vor allem: „Hört auf Mich!“ Das ist das Wichtigste. Und dazu muß die Welt schweigen, dass ihr Mich überhaupt hören könnt. Ich umarme euch.

Amen. Euer Vater Jesus. Amen.

\*

Samstag, 21. November 2009

Während einer kleinen Geschwisterrunde in B.

## **Folgt Mir und lasst euch umwandeln**

<sup>1</sup> Meine Lieben, Ich habe euch bei eurem Namen gerufen. Jedes Einzelne führe Ich einen separaten Weg immer näher zu Mir. So seid ihr Meinem Ruf gefolgt und Ich möchte euch sagen, dass ihr an einer neuen Stufe steht, um weiter zu Mir zu kommen. Ich habe euch A. geschickt, als ein lebendiges Beispiel, um euch Mut zu

machen, noch mehr ins Tun zu kommen, Mir als Brautseelen nachzufolgen, euch immer enger mit Mir verbunden zu fühlen, dass Ich euch noch mehr führen kann, wenn ihr ganz offen seid, Mir euer Herz schenkt, es noch weiter für Mich aufmacht, dass die Welt nicht so stark auf euch einwirken kann.

<sup>2</sup> Hier in B. ist die Welt sehr stark. Der Gegner versucht, die Menschen gefangen zu halten, dass sie nur ja nicht zu Mir finden. Die Anfechtungen sind groß, sehr groß, aber ihr werdet direkt von Mir gestärkt, dem zu widerstehen, wenn ihr dies auch wollt, dass ihr dann euren Mitnächsten, euren Mitgeschwistern, durch Meine Liebe, Meine Kraft und Meine Weisheit in euch auch eine Stütze sein könnt.

<sup>3</sup> ... Du kannst für Mich im Gebet für Andere und mit Heilungsbemühen durch Mich tätig werden. Ich führe dich da hin. Habe noch ein wenig Geduld. Halte aus mit Mir und Ich zeige dir Selbst, wo genau dein Platz ist und wo du dieses, was Ich dir eben sagte, auch tun kannst. Ich führe dir die Menschen zu, mit denen du zusammen bist. Halte die Verbindung auch immer hier zu deinen Geschwistern, dass ihr euch gegenseitig stärkt im Glauben, in der Hoffnung, in der Liebe und im Gebet<sup>5</sup>.

<sup>4</sup> Unterstützt euch gegenseitig, tragt euch gegenseitig mit und liebt einander. So sei es.

Amen. Amen. Amen.

\*

---

<sup>5</sup> Dies war die Antwort auf die Frage einer Geistesschwester, ob sie am Ort bleiben sollte.

## **Lernt es, die Liebe zu leben**

<sup>1</sup> Meine lieben Söhne und Meine Tochter, lernt es, die Liebe zu leben, die Liebe geben zu wollen, den Anderen das zu geben – wie Ich es durch Jakob Lorber sagte –, was ihrer Liebe entspricht, d.h. was sie von Mir aus benötigen, um seelisch-geistig weiterzukommen, um Mir näherzukommen, von Mir getröstet zu werden, unterstützt zu werden, getragen zu werden, in aller Geduld und Sanftmut, in Meinem Willen und mit Meiner Weisheit und Kraft und Stärke, Demut und Barmherzigkeit, in Meinem Ernst und in Meiner Ordnung.

<sup>2</sup> Kommt von eurem Kritikgeist fort. Dies könnt ihr am Besten, wenn ihr so handelt und denkt, wie Ich euch eben sagte. Schaut auf Mich und Mein Wort, was auch in euch verborgen ist. Übt es dann auch, mit Mir in einen Dialog zu treten, Mich zu fragen und Ich antworte euch und dann tut nach diesem, Meinem Wort. Schenkt Mir eure Zeit und euer Leben. Folgt Mir nach. Beschäftigt euch nicht so viel mit der Welt und dem Weltgeschrei. Es zieht euch von Mir ab. Tut nur das, was nötig ist, um hier zu leben und Verständnis zu zeigen, für das, was hier ist und die Nächsten tun, es in Meiner Weisheit zu erfassen. Ich allein gebe euch die Wahrheit, wie ihr wisst und wie Ich sagte: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater denn durch Mich. Ich und der Vater sind eins.“

<sup>3</sup> So nehmt Mich als euren Vater Jesus Christus auf. Im Sohn bin Ich euer Bruder und euer Bräutigam. Ich habe euch erlöst. Wenn ihr zu Mir kommt und um Vergebung eurer Verfehlungen bittet, so erlöse Ich euch immer wieder aufs Neue und vergebe euch. Ich unterstütze euch in eurem Tun, euch von Mir umwandeln zu lassen, in diesem Willen, die Gebote zu halten und die Sünde nicht mehr zu tun. Und so werdet ihr in einem allmählichen Prozess wiedergeboren, werdet immer glücklicher und seliger, immer mehr mit Mir verbunden.

Amen. Amen. Amen.

\*\*\*

*Dies waren die Worte unseres Herrn Jesus Christus,  
die wir durch Seine Magd Anka empfangen durften.  
Ihm aller Dank!*

*Dieses Heft soll weder von einer Konfessionszugehörigkeit  
abwerben, noch zu einer solchen anwerben. Es soll lediglich  
mit dazu beitragen, das reine und unverfälschte Wort Gottes  
den danach Suchenden zugänglich zu machen, wie wir es heute  
durch schlichte und demütige Menschen in Dankbarkeit  
entgegennehmen dürfen.*

DRUCK UND BEZUGS- QUELLE:	Anka Pawlik Bruchgartenweg 9 53902 Bad Münstereifel	Telefon: 02257-958434 Email: anka_paw@yahoo.de www.lebenmitjesus.de
---------------------------------	---	---

## *Inhaltsverzeichnis*

Alles, was nicht erlöst ist, wird offenbar .....	3
Familien- statt Sektenstrukturen .....	4
Komme in dein Herz zu Mir .....	6
Öffne dein Herz für Mich.....	7
Frieden .....	8
Schenk Mir dein Herz .....	9
Sei du bei Mir in Meiner Liebe geborgen .....	10
Pflege die Liebe und komm zu Mir .....	11
Was ist Liebe? .....	12
Was heißt, dein Glaube hat dir geholfen? .....	15
Nach Hause kommen .....	16
Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.....	18
Komme immer mehr ins Tun mit Mir.....	19
Gehe in dein Herz .....	21
Du bist geliebt .....	22
Was heißt, in Mir geborgen sein?.....	23
Seid freudig und zuversichtlich in Mir .....	25
Folgt Mir und lasst euch umwandeln .....	26
Lernt es, die Liebe zu leben.....	28

